KFZ-HAFTPFLICHT

BESONDERE BEDINGUNG KH820

TREUERABATT

Erklärt der Versicherungsnehmer ausdrücklich anlässlich des Vertragsabschlusses, von seinem jährlichen Kündigungsrecht gemäß § 17 KHVG für die Dauer von 3 Jahren keinen Gebrauch zu machen, so erhält er einen Treuerabatt in Höhe von 2 v.H. der Tarifprämie, wobei bei Kraftfahrzeugen, deren Prämien nach dem Schadenverlauf zu bemessen ist, die Grundstufe 9 als Berechnungsgrundlage heranzuziehen ist.

Bei einer vom Versicherungsnehmer zu vertretenden vorzeitigen Vertragsauflösung ist dieser Prämien-nachlaß im gewährten und beanspruchten Ausmaß zurückzuzahlen.

Ein etwaiger Fahrzeugwechsel schadet nicht, sofern der Versicherungsnehmer für das Ersatzfahrzeug einen den Voraussetzungen für die Gewährung des Treuerabattes entsprechenden Kfz-Haftpflichtversicherungsvertrag wiederum bei der Oberösterreichischen abschließt. In diesem Fall wird der für den Vorvertrag gewährte Treuerabatt aliquot angerechnet.

Als Ersatzfahrzeug gilt hierbei ein Fahrzeug, dessen Erwerb längstens 6 Monate vor oder innerhalb eines Jahres nach Veräußerung oder Wegfall des versicherten Interesses erfolgt.